

## 1. Schulhalbjahr

### Unterrichtsvorhaben (UV) 1: Ich und/oder Wir? Die Bedeutung sozialer Gruppen für das Individuum

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	<b>Übergreifende Kompetenzen*: Sachkompetenzen (SK), Urteilskompetenzen (UK), Methodenkompetenzen (MK), Handlungskompetenzen(HK)</b>
IF 3: Individuum und Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>– soziologische Gruppen</li> <li>– Gruppenexperimente, Wirkungsaspekte von Gruppen</li> <li>– gesellschaftliche Normen, Werte</li> <li>– Sozialisationsprozess und –instanzen</li> </ul> <p><b>BO:</b> <i>Entscheidungskompetenz stärken (innere/äußere Einflüsse, Erwartungen)</i></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– analysieren exemplarisch gesellschaftliche Bedingungen (SK 1)</li> <li>– ermitteln in Argumentationen Positionen bzw. Thesen und ordnen diesen aspektgeleitet Argumente und Belege zu (UK 1)</li> <li>– erheben fragegeleitet Daten und Zusammenhänge durch empirische Methoden der Sozialwissenschaften und wenden statistische Verfahren an (MK 2)</li> <li>– setzen Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwiss. Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozialwiss. Analysen und Argumentationen ein (MK 9) <b>(BO)</b></li> <li>– entwerfen für diskursive, simulative und reale sozialwiss. Handlungsszenarien Handlungspläne und übernehmen fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen (HK 2) <b>(BO)</b></li> </ul>

\* Die Kompetenzauflistung nach Unterrichtsvorhaben gibt an, welche Kompetenz jeweils schwerpunktmäßig gefördert und entwickelt werden soll.

**Unterrichtsvorhaben (UV) 2:** Spielen wir alle nur Theater ? Rollentheorie und Identitätsentwicklung

<b><i>Inhaltsfelder:</i></b>	<b><i>Inhaltliche Schwerpunkte:</i></b>	<b><i>Übergreifende Kompetenzen+: Sachkompetenzen (SK), Urteilskompetenzen (UK), Methodenkompetenzen (MK), Handlungskompetenzen(HK)</i></b>
IF 3: Individuum und Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sozialisation im Jugend- und Erwachsenenalter</li> <li>– Rollentheorie</li> <li>– Rollenkonflikte</li> <li>– Ich-Identität</li> </ul> <p><b>BO:</b> <i>Entscheidungskompetenz stärken (Umgang mit Erwartungen, (Rollen-)Konflikten)</i></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erläutern in <i>ersten</i> Ansätzen einfache sozialwissenschaftliche Modelle und Theorien im Hinblick auf Grundannahmen, Elemente, Zusammenhänge und Erklärungsleistung (SK 3)</li> <li>– ermitteln in Argumentationen Positionen und Gegenpositionen und stellen die zugehörigen Argumentationen antithetisch gegenüber (UK 2)</li> <li>– erschließen fragegeleitet aus sozialwiss. relevanten Textsorten zentrale Aussagen und Positionen sowie Intentionen und mögliche Adressaten der Texte und ermitteln Standpunkte sowie Interessen der Autoren (MK 1)</li> <li>– analysieren sozialwiss. relevante Situationen und Texte - auch auf der Ebene der Begrifflichkeit – im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen (MK 13)</li> <li>– entwickeln sozialwiss. Handlungsszenarien und führen diese ggf. innerhalb bzw. außerhalb der Schule durch (HK 6) <b>(BO)</b></li> </ul>

**Unterrichtsvorhaben (UV) 3:** Wettbewerb: Jugend debattiert

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	<b><u>Übergreifende Kompetenzen*:</u> Sachkompetenzen (SK), Urteilskompetenzen (UK), Methodenkompetenzen (MK), Handlungskompetenzen(HK)</b>
IF 2: Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Grundorientierung von politischen Parteien und Interessenverbänden</li> <li>– Auswahl der Debattenthemen nach Kursinteressen, Aktualität und Kontroversität</li> </ul> <p><b>BO:</b> <i>Entscheidungskompetenz stärken</i></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erläutern exemplarisch politische, ökonomische und soziale Strukturen, Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 2)</li> <li>– erörtern exemplarisch die gegenwärtige und zukünftige Gestaltung von politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen nationalen Strukturen und Prozessen unter Kriterien der Effizienz und Legitimität (UK 6)</li> <li>– präsentieren mit Anleitung konkrete Lösungsmodelle, Alternativen oder Verbesserungsvorschläge zu einer konkreten sozialwiss. Problemstellung (MK 7)</li> <li>– setzen bei sozialwiss. Darstellungen inhaltliche und sprachliche Distanzmittel zur Trennung zwischen eigenen und fremden Positionen und Argumentationen ein (MK 10)</li> <li>– praktizieren im Unterricht unter Anleitung Formen demokratischen Sprechens und demokratischer Aushandlungsprozesse und übernehmen dabei Verantwortung für ihr Handeln (HK 1) <b>(BO)</b></li> <li>– beteiligen sich simulativ an (schul-)öffentlichen Diskursen (HK 5) <b>(BO)</b></li> </ul>

## 2. Schulhalbjahr

**Unterrichtsvorhaben (UV) 4:** Ist die Demokratie in Gefahr?  
Entwicklung und Zukunft der freiheitlichen demokratischen Grundordnung

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	<b><i>Übergreifende Kompetenzen*: Sachkompetenzen (SK), Urteilskompetenzen (UK), Methodenkompetenzen (MK), Handlungskompetenzen(HK)</i></b>
IF 2: Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Politikverdrossenheit Jugendlicher</li> <li>– Grundrechte, Verfassungsprinzipien</li> <li>– fdGO</li> <li>– Gefahr durch Extremismus?</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– stellen in Ansätzen Anspruch und Wirklichkeit von Partizipation in gesellschaftlichen Prozessen dar (SK 4)</li> <li>– beurteilen exemplarisch Handlungschancen und –alternativen sowie mögliche Folgen und Nebenfolgen von politischen Entscheidungen (UK 5)</li> <li>– arbeiten deskriptive und präskriptive Aussagen von sozialwissenschaftlichen Texten heraus (MK 12)</li> <li>– ermitteln in sozialwiss. relevanten Situationen und Texten den Anspruch von Einzelinteressen, für das Gesamtinteresse oder das Gemeinwohl zu stehen (MK 15)</li> <li>– nehmen unter Anleitung in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)</li> </ul>

**Unterrichtsvorhaben (UV) 5:** Die unsichtbare Hand – Marktwirtschaft als optimales Konfliktlösungsmodell ?

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	<b>Übergreifende Kompetenzen*: Sachkompetenzen (SK), Urteilskompetenzen (UK), Methodenkompetenzen (MK), Handlungskompetenzen(HK)</b>
IF 1: Marktwirtschaftliche Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>– wirtschaftliche Grundbegriffe</li> <li>– Akteure im Wirtschaftsgeschehen</li> <li>– Wirtschaftskreislauf</li> <li>– Markt-Preismechanismus</li> <li>– liberale Marktwirtschaft nach A. Smith</li> </ul> <p><b>BO:</b> <i>Entscheidungskompetenz stärken;</i></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erläutern in Ansätzen einfache sozialwissenschaftliche Modelle und Theorien im Hinblick auf Grundannahmen, Elemente, Zusammenhänge und Erklärungsleistung (SK 3)</li> <li>– entwickeln auf der Basis der Analyse der jeweiligen Interessen- und Perspektivleitung der Argumentation Urteilskriterien und formulieren abwägend kriteriale selbstständige Urteile (UK 3)</li> <li>– ermitteln mit Anleitung in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwiss. relevanter Texte (MK 5)</li> <li>– ermitteln Grundprinzipien, Konstruktion sowie Abstraktionsgrad und Reichweite sozialwissenschaftlicher Modelle (MK 11)</li> <li>– identifizieren eindimensionale und hermetische Argumentationen ohne entwickelte Alternativen (MK 14)</li> <li>– entwickeln in Ansätzen aus der Analyse gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3) <b>(BO)</b></li> </ul>

**Unterrichtsvorhaben (UV) 6:** Die soziale Marktwirtschaft – ist der Wettbewerb in ihr ein Auslaufmodell?

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>	<b>Übergreifende Kompetenzen*: Sachkompetenzen (SK), Urteilskompetenzen (UK), Methodenkompetenzen (MK), Handlungskompetenzen(HK)</b>
IF 1: Marktwirtschaftliche Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Soziale Marktwirtschaft nach Müller-Armack</li> <li>– Gestaltungsprinzipien der sozialen Marktwirtschaft</li> <li>– Interessenvertretung</li> <li>– Wettbewerb und Ordnungspolitik</li> <li>– Gruppenrecherche und Präsentation: Konzerne</li> </ul> <p><b>BO:</b> <i>Entscheidungskompetenz stärken; Standortbestimmung im Hinblick auf Berufswahlsicherheit</i></p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– analysieren exemplarisch Veränderungen gesellschaftlicher Strukturen und Lebenswelten sowie darauf bezogenes Handeln des Staates und von Nicht-Regierungsorganisationen (SK 5)</li> <li>– beurteilen exemplarisch politische, soziale und ökonomische Entscheidungen aus der Perspektive von (politischen) Akteuren, Adressaten und Systemen (UK 4)</li> </ul> <p><b>(BO)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– werten fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten aus (MK 3)</li> <li>– analysieren unterschiedliche sozialwiss. Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte aus sozialwiss. Perspektive (MK 4)</li> <li>– stellen themengeleitet exemplarisch sozialwiss. Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe und Modelle dar (MK 6)</li> <li>– stellen – auch modellierend- sozialwiss. Probleme unter wirtschaftswissenschaftlicher, soziologischer und politikwissenschaftlicher Perspektive dar (MK 8)</li> </ul>